

Musikpädagogisches Symposium

Wie gelingt inspirierter Unterricht?

Videobasierte Unterrichtsreflexion & Praxiseinblicke

Hochschule für Musik Basel
8. September 2018
9.30–17.00 Uhr

INHALTE

Instrumental- und GesangspädagogInnen bestreiten den grössten Teil ihres Berufsalltags auf sich allein gestellt in ihrem Unterrichtszimmer. Gerade deshalb verspüren viele KollegInnen ein Bedürfnis nach kollegialem Austausch, um Routinen zu hinterfragen und den eigenen Unterricht nicht stagnieren zu lassen.

Die videobasierte Reflexion kann in der Berufspraxis ein geeignetes Mittel sein, um den eigenen Unterricht aus der genauen Beobachtung heraus weiterzuentwickeln und in einen vertieften kollegialen Dialog über die konkrete pädagogische Arbeit zu treten.

Das eintägige Symposium ermöglicht vielfältige Einblicke in ganz unterschiedliche Unterrichtssituationen und lädt zur Diskussion über die Parameter gelingenden Musizierunterrichts ein. Darüber hinaus bietet die Weiterbildung praktische Anleitung zum Einstieg in die (auch von Schulleitungen zunehmend geforderte) videobasierte Reflexion.

Die Tagung ist zugleich Vernissage für die Publikation *Einblicke – Perspektiven*, Videoreflexion von Instrumental- und Gesangsunterricht von Prof. Peter Knodt. Das Lehrwerk (mit DVD) ist ein Produkt langjähriger Grundlagenarbeit, die Peter Knodt an der Hochschule für Musik Basel hierzu leistet.

ZIELGRUPPE

Das Symposium richtet sich an LehrerInnen und LeiterInnen an Musikschulen sowie an Dozierende und Studierende an Musikhochschulen und Konservatorien, die an Impulsen für ihre berufliche Weiterentwicklung und kollegialem Austausch interessiert sind.

WORKSHOPS

PRAXISEINBLICKE I: Musikalischer Fluss trotz artikulierter Lektion – Mehr als nur ein Kompromiss! -> Prof. Peter Röbbke

PRAXISEINBLICKE II: Ein Orchester dirigiert sich selbst – Das Wagnis Improvisation -> Angelika Sheridan

PRAXISEINBLICKE III: Videovariationen im Instrumentalunterricht – Ein sportliches Teamtraining -> Irena Müller-Brozovic

PRAXISEINBLICKE IV: Die sogenannten schwierigen Schüler -> Lic.phil. Peter-C. Miest

PRAXISEINBLICKE V: Veränderung ist möglich – Vom Mut und der Freude, auf sich selbst zu sehen -> Prof. Peter Knodt

TAGUNGSPROGRAMM

Am Vormittag wird eine Vielfalt von Modellen, Methoden und Materialien für die Planung, Gestaltung und Reflexion von Unterricht im Plenum vorgestellt. Mehrere parallel stattfindende Workshops bieten am Nachmittag Gelegenheit zur thematischen Vertiefung. Das moderierte Schlussplenum dient der Diskussion der gewonnenen Einsichten sowie der Nachhaltigkeit der entwickelten Perspektiven.

REFERENTINNEN & REFERENTEN

Prof. Peter Röbbke, Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien

Angelika Sheridan, Hochschule für Musik und Theater Köln

Irena Müller-Brozovic, Hochschule für Musik Basel

Lic.phil. Peter-Christian Miest, Psychologe und Psychotherapeut, Basel

Friedhelm Pramschüfer, Breitkopf & Härtel

Prof. Peter Knodt, Hochschule für Musik Basel

MODERATION

Prof. Annetrin Klein, Hochschule für Musik Basel

PROGRAMM

- 09.30 **Grusswort & Eröffnung.** Prof. Stephan Schmidt, Direktor der Musik-Akademie Basel
- 09.35 **Keynote: Haltungen und Handlungen.** Wie sich InstrumentalpädagogInnen verändern können -> Prof. Peter Röbbke
- 10.15 **Buch mit Aussicht: „Einblicke – Perspektiven“** aus dem Blickwinkel von Breitkopf & Härtel -> Friedhelm Pramschüfer
- 10.25 **Und plötzlich kam alles in Fluss.** Wenn kritische Reflexion zur Inspiration wird -> Prof. Peter Knodt
- 10.45 PAUSE
- 11.00 **Was darf ich am Nachmittag erwarten? Die ReferentInnen stellen ihre Workshops vor** -> Peter Knodt mit allen ReferentInnen
- 12.00 MITTAGSPAUSE
- 13.00 **Parallele Workshops I** mit allen ReferentInnen
- 14.10 PAUSE
- 14.20 **Parallele Workshops II** mit allen ReferentInnen
- 15.30 PAUSE
- 15.40 **Videobasierte Unterrichtsreflexion im Kontext der Qualitätsdiskussion an Musikschulen** -> Gerhard Müller
- 16.00 **Schlussplenum mit Diskussionsrunde & Ergebnispräsentation** mit allen ReferentInnen
- 17.00 ENDE

ANMELDUNG & KONTAKT

bis 15.08.2018 per Post oder Mail an:

Hochschule für Musik FHNW/ Forschung
Postfach 257, Leonhardstrasse 6, 4009 Basel
Tel. + 41 61 228 52 79
anja.wernicke@fhnw.ch
www.musikforschungbasel.ch

Teilnahmegebühr 50.- CHF



Musik Akademie Basel



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Musik